

Antwort auf die Anfrage der CDU-Fraktion vom 30.04.2021 (Drucksachen-Nr. 1454/2020-2025) für den Sozial- und Gesundheitsausschuss am 11.05.2021

Thema:

Regelversorgung Impffortschritt

Frage:

Wie sieht die Strategie des Impffortschrittes im Hinblick auf die Regelversorgung durch die Hausärzte aus?

Antwort:

Die Corona-Impfstrategie wird ganz wesentlich vom Land NRW entwickelt, teilweise in Abstimmung mit den Kommunen und ihren Spitzenverbänden. Dabei ist entscheidend, dass der zeitliche Ablauf, die zugeteilten Mengen und die Art des Impfstoffs vom Land bzw. deren Zulieferung bestimmt werden. Über Entscheidungen, wie mit Impfstoffen umgegangen wird, befindet die Gesundheitsministerkonferenz. Die wegen der Impfstoffknappheit notwendige Priorisierung ist in der Coronaimpf-Verordnung des Bundes geregelt. Regelmäßig erscheinende „Impfpläne“ des Landes regeln Details insbesondere des zeitlichen Ablaufs. Insofern sind die Möglichkeiten eigener Strategieentwicklung seitens der Stadt Bielefeld begrenzt.

Der Impffortschritt im Impfzentrum ist in Bielefeld sehr gut. Zusätzlich impfen fast alle niedergelassenen Ärzte in ihren Praxen gegen Corona. Sie bestellen ihre Kontingente in Apotheken, die Mengen werden vom Land festgelegt. Insofern ist ihr Spielraum ebenfalls eingeschränkt. Die knappe Zuteilung von Impfstoff und die zuletzt verminderte Akzeptanz des Astra-Zeneca-Impfstoffs sorgen allerdings für Unmut bei allen Beteiligten.

Aktuell plant die Stadt Bielefeld ein Impfprojekt aufsuchender Art im Oberlohmannshof mit einem Impfbus unter Einbindung der Quartierssozialarbeiter. Menschen sind in solchen Stadtteilen stark durch beengte Wohnsituationen und durch jobbedingt fehlende Homeoffice-Möglichkeiten hohen Infektionsrisiken ausgesetzt. Zudem ist die Schwelle zum Impfzentrum nicht zuletzt sprach- und kulturbedingt relativ hoch. Es sollen weitere Quartiere folgen.

Insgesamt wurden im Bielefelder Impfzentrum bisher 94.366 Impfungen durchgeführt, in den Praxen 30.134 (jeweils bis 9.5.21).



Ingo Nürnberger